

Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz Nr. 253/2024

3. Juli 2024, 15:15 Uhr

GFG Dresden stoppt gestohlenen BMW

BAB 4, Dresden - Görlitz, Rastplatz Oberlausitz-Nord
02.07.2024, 04:40 Uhr

Einsatzkräfte der Gemeinsamen Fahndungsgruppe (GFG) Dresden haben in den zeitigen Morgenstunden des Dienstags einen verdächtigen BMW auf der Autobahn 4 bemerkt. Die Kennzeichen gehörten eigentlich zu einem Audi. Auf dem Rastplatz Oberlausitz-Nord stoppten die Beamten das Fahrzeug und kontrollierten den 32-jährigen Fahrer. Der polnische Bürger stand unter dem Einfluss von Amphetamin. Recherchen ergaben, dass der X5 am Vorabend in Sachsen-Anhalt entwendet worden war.

In unmittelbarer Nähe befand sich ein VW Passat. Scheinbar waren die beiden Autos in Kolonne unterwegs. Kräfte aus Bautzen und Görlitz hielten den Volkswagen vor dem Tunnel Königshainer Berge an. Der 20-jährige Lenker stand ebenfalls unter Drogen und hatte zudem keine Fahrerlaubnis. Bei ihm fanden die Polizisten eine geringe Menge Crystal.

Beide Männer wurden vorläufig festgenommen. Sie mussten eine Blutentnahme über sich ergehen lassen. Auch eine erkennungsdienstliche Behandlung erfolgte. Dafür fertigten Beamte Fotos von den beiden an, nahmen Fingerabdrücke und DNA-Proben. Die GFG Bautzen sicherte Spuren an den Fahrzeugen.

Ein Richter wird am Mittwoch über die weiteren strafrechtlichen Konsequenzen für die Beschuldigten entscheiden. (al)

Ihre Ansprechpartnerin

Anja Leuschner (al)
Anne Wieland (aw)

Durchwahl

Telefon +49 3581 468-2030
Mobil +49 173 961 86 41
Telefax +49 3581 468-2006

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de

Görlitz,
3. Juli 2024



Hausanschrift:

Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
(Zufahrt über Teichstraße)
02826 Görlitz

www.polizei.sachsen.de

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Handy am Steuer

BAB 4, Dresden - Görlitz, Görlitz - Dresden
02.07.2024, 10:30 Uhr - 17:50 Uhr

Trotzdem es allgemein bekannt ist, dass das Telefonieren mit dem Handy in der Hand, statt der Hände am Steuer, verboten ist, tun es täglich etliche Fahrzeugführer. Auch eine Bußgelderhöhung auf 100 Euro und einen Punkt in Flensburg schreckt die Fahrer zum Teil nicht ab. Am Dienstag ertappten Beamte insgesamt fünf „Handy-Sünder“. Nach einer Belehrung erhielten die zwei Deutschen, der Litauer und die beiden Polen eine entsprechende Anzeige. (al)

Zu schwer und mit technischen Mängeln

BAB 4, Grenzkontrolle, Parkplatz An der Neiße Nord
02.07.2024, 11:40 Uhr

Im Rahmen der Grenzkontrolle haben Bundespolizisten am Dienstagmittag einen VW Passat mit Anhänger überprüft. Im Zusammenwirken mit der Autobahnpolizei stellten sie fest, dass der 38-jährige Fahrer zu viele Betonzaunteile geladen hatte. Die zulässige Anhängelast von 1.600 Kilogramm war um 360 Kilogramm überschritten. Außerdem war die Bremsanlage des Anhängers ohne Funktion und der Rahmen angebrochen. Damit untersagten die Polizisten dem polnischen Fahrer die Weiterfahrt und erstatteten Anzeige. (al)

Geschwindigkeit überwacht

BAB 4, Dresden - Polen, Parkplatz An der Neiße
02.07.2024, 14:45 Uhr - 20:45 Uhr

Seit Jahren besteht auf der Autobahn 4 in Höhe des Parkplatzes An der Neiße in Richtung Polen ein Tempolimit von 80 km/h. Ein Messteam des Verkehrsüberwachungsdienstes hat am Dienstag sechs Stunden lang die Einhaltung überprüft. Während der Kontrolle passierten 2.527 Fahrzeuge die Messstelle. 550 Überschreitungen waren die Folge. 112 davon lagen im Verwarn- und 438 im Bußgeldbereich. Negative Spitzenreiter waren gleich drei Pkw-Fahrer: Ein polnischer BMW mit 168 km/h, ein polnischer

Audi mit 158 km/h und ein italienischer Skoda mit 156 km/h. Der BMW-Fahrer muss sich auf zwei Punkte, 700 Euro und ein dreimonatiges Fahrverbot in Deutschland einstellen. (al)

Lkw-Fahrer schlängelt betrunken über die Autobahn

BAB 4, Dresden - Görlitz, Parkplatz Löbauer Wasser
02.07.2024, 22:30 Uhr

Aufmerksame Bürger haben am Dienstagabend die Polizei bezüglich eines Lkw verständigt, welcher in Schlangenlinien unterwegs war und andere Verkehrsteilnehmer gefährdete. Eine Streife des Autobahnpolizeireviere stoppte den 48-jährigen Fahrer auf dem Parkplatz Löbauer Wasser. Der Pole war weder krank noch übermüdet. Jedoch strömte er eine erhebliche Alkoholfahne aus. Ein Test ergab einen Wert von umgerechnet 2,00 Promille. Damit war die Fahrt zu Ende und es ging zur Blutentnahme. Der Führerschein wurde sichergestellt. Der Schlüssel wird so lange in der Dienststelle bleiben, bis ein Ersatzfahrer der Firma den Lkw-Zug abholt. (al)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Betrunken Unfall verursacht

Bautzen, Holzmarkt, Steinstraße
02.07.2024, 10:35 Uhr

Ein Mann hat am Dienstagvormittag unter Alkohol einen Unfall in Bautzen verursacht. Der 43-Jährige befuhr mit seinem BMW den Holzmarkt und missachtete dabei offensichtlich die Vorfahrt eines Transporters im Einmündungsbereich der Steinstraße. Die Fahrzeuge kollidierten. Der mutmaßliche Verursacher und der 37-jährige Transporter-Fahrer blieben unverletzt. Ein Atemalkoholtest bei dem georgischen BMW-Fahrer zeigte umgerechnet 1,54 Promille an. Er muss sich wegen der Gefährdung des Straßenverkehrs verantworten. Der Sachschaden betrug rund 5.000 Euro. (al)



Von der Straße abgekommen...

Bischofswerda, OT Goldbach, Dresdener Landstraße
03.07.2024, 05:00 Uhr

...ist am zeitigen Mittwochmorgen ein Krad-Fahrer in Goldbach. Der 57-Jährige war auf der Dresdener Landstraße von Goldbach in Richtung Bischofswerda unterwegs. Aus noch unbekannter Ursache kam er nach rechts von der Straße ab und fuhr auf eine Wiese. An dem Zweirad entstand Sachschaden von etwa 200 Euro. Während der Unfallaufnahme stellte sich heraus, dass der Deutsche nicht im Besitz der erforderlichen Fahrerlaubnis ist. Er wird sich wegen der Gefährdung des Straßenverkehrs und des Fahrens ohne Fahrerlaubnis zu verantworten haben. (al)

Laterne gerammt und davongefahren - Zeugen gesucht

Ottendorf-Okrilla, Am Winkel
01.07.2024, 12:00 Uhr - 02.07.2024, 06:30 Uhr

Zwischen Montag und Dienstag hat ein bislang unbekannter Autofahrer eine Laterne an der Straße Am Winkel in Ottendorf-Okrilla umgefahren. Anschließend verließ er die Unfallstelle, ohne seinen Pflichten als Verursacher nachzukommen. Spezialfirmen kamen zum Einsatz, um das freiliegende Kabel zu sichern und die Laterne zu beseitigen. Es entstand ein Schaden von circa 3.000 Euro.

Die Polizei ermittelt aufgrund des unerlaubten Entfernens vom Unfallort und sucht Zeugen. Wer hat den Unfall beobachtet? Wer hat ein Auto mit entsprechenden Beschädigungen gesehen? Wer kann Angaben zu dem Verursacher machen? Hinweise nimmt das Polizeirevier Kamenz unter der Rufnummer 03578 352 0 oder jede andere Polizeidienststelle entgegen. (al)

Tempokontrolle

Kamenz, OT Wiesa, S 94
02.07.2024, 06:45 Uhr - 12:45 Uhr

Auf der S 94 zwischen Burkau und Kamenz besteht am Abzweig Wiesa ein Tempolimit von 70 km/h, welches ein Messteam am Dienstagvormittag sechs Stunden lang überwacht hat. Von den 1.542 gemessenen Fahrzeugen waren 89 zu schnell. 38 Lenker

mussten ein Verwarngeld entrichten. Auf 51 Fahrer kommt ein Bußgeldbescheid zu. Schnellster war der Fahrer eines VW mit Kamenzer Kennzeichen, welcher mit 121 km/h geblitzt wurde. Zwei Punkte in Flensburg, 320 Euro Bußgeld und ein einmonatiges Fahrverbot werden die Folgen sein. Lkw dürfen nur 60 km/h fahren, was elf Fahrer missachteten. Ein Verstoß lag im Bußgeldbereich. Der polnische Fahrer eines Lkw MAN wurde mit 83 km/h erwischt. Er muss sich auf einen Punkt und 140 Euro Bußgeld einstellen. (al)

Mit dem Fahrrad gestürzt - Zeugenaufruf

Königsbrück, Marktstraße
02.07.2024, 11:15 Uhr

Eine 81-jährige Seniorin ist am Dienstag kurz vor Mittag auf der Marktstraße in Königsbrück mit ihrem Fahrrad unterwegs gewesen. Ohne erkennbare äußere Einflüsse stürzte sie und wurde schwer verletzt. Rettungskräfte brachten sie ins Krankenhaus. Der Verkehrsunfalldienst übernahm vor Ort die weitere Bearbeitung.

Zeugen, die den Vorfall beobachtet haben oder sachdienliche Hinweise geben können, ob die Seniorin mit dem Fahrrad gefahren ist oder ob sie es geschoben hat, melden sich bitte beim Verkehrsunfalldienst unter der Rufnummer 03591 367 0 oder bei jeder anderen Polizeidienststelle. (al)

Ast auf Fahrbahn führt zu Unfall

Schwepnitz, B 97
02.07.2024, 16:05 Uhr

Ein Ast auf der Fahrbahn hat am Dienstagnachmittag bei Schwepnitz zu einem Unfall geführt. Ein 18-Jähriger war mit seinem Peugeot auf der B 97 von Schmorkau in Richtung Schwepnitz unterwegs, als plötzlich ein Ast auf der Straße lag. Der Fahrer wollte ausweichen, überfuhr dennoch das Hindernis und geriet daraufhin mit seinem Fahrzeug ins Schleudern. Der 18-Jährige kam von der Fahrbahn ab, nahm einen Leitpfosten sowie den Mast eines Verkehrszeichens mit und blieb schließlich an einer Laterne stehen. Der Fahrer kam zur Beobachtung ins Krankenhaus. Das Auto musste abgeschleppt werden. Es entstand ein Sachschaden von circa 10.000 Euro. (al)

Drogenfahrt I

Hoyerswerda, Spremberger Chaussee
02.07.2024, 10:30 Uhr

Beamte des örtlichen Reviers haben sich am Dienstagvormittag dazu entschlossen, einen Ford Focus an der Spremberger Chaussee in Hoyerswerda zu kontrollieren. Im Rahmen der Überprüfung führten die Polizisten einen Drogentest bei der 35-jährigen Lenkerin durch. Dieser reagierte positiv auf Cannabis. Daraufhin ordneten die Uniformierten eine Blutentnahme an und untersagten der Deutschen die Weiterfahrt. Sollte sich der Verdacht bestätigen, muss sie mit einem Bußgeld sowie einem Fahrverbot rechnen. (al)

Gegen Leitplanke gefahren

B 97, zwischen den Abfahrten Burg und Burgneudorf
02.07.2024, 13:55 Uhr

Ein BMW-Fahrer ist am Dienstagnachmittag auf der B 97 gegen die Leitplanke gefahren. Der 60-Jährige war von Hoyerswerda in Richtung Spremberg unterwegs. In einer langgezogenen Linkskurve kam der BMW nach rechts von der Fahrbahn ab, fuhr gegen die Leitplanke und kam etwa 50 Meter später zum Stehen. Dabei wurden der Pkw, die Leitplanke sowie ein Wildzaun beschädigt. Es entstand Sachschaden von circa 15.000 Euro. Der BMW musste abgeschleppt werden. Der Verkehrs- und Verfügungsdienst ermittelt. (al)

Drogenfahrt II

Hoyerswerda, Rosa-Luxemburg-Straße
02.07.2024, 19:35 Uhr

Während der Streifentätigkeit haben Beamte am Dienstagabend einen Kleintransporter auf der Rosa-Luxemburg-Straße in Hoyerswerda bemerkt und sich zu einer Verkehrskontrolle entschlossen. Da den Beamten während der Überprüfung Zweifel an der Fahrtüchtigkeit des 37-jährigen Lenkers kamen, wurde ein Drogentest durchgeführt. Dieser reagierte positiv auf Amphetamin. Es folgten eine Blutentnahme sowie die Untersagung der Weiterfahrt. Sollte sich der Verdacht bestätigen, muss der Betroffene mit einem empfindlichen Bußgeld rechnen. (al)



Ausraster nach Verkehrsunfall

Königswartha, OT Caminau, Zum Grenzstein
02.07.2024, 20:40 Uhr

Ein Überholmanöver in Caminau hat am Dienstagabend eine Kette von Ereignissen ausgelöst.

Ein 24-jähriger Lenker eines VW Golf überholte auf der Straße Zum Grenzstein einen Dacia, scherte ohne Einhaltung des Sicherheitsabstandes wieder vor dem Sandero ein und bremste anschließend ohne ersichtlichen Grund stark ab. Dadurch fuhr der 60-jährige Dacia-Lenker auf den VW auf und es entstand Sachschaden von circa 5.000 Euro an beiden Fahrzeugen.

Nach dem Unfall stieg der Lenker des VW aus seinem Fahrzeug und verhielt sich aggressiv. Er bedrohte und beleidigte den 60-Jährigen und trat beide Außenspiegel des Dacia ab. Anschließend entnahm er dem VW einen Feuerlöscher und zerstörte damit die Heckscheibe des Dacia. Schließlich schlug er den Feuerlöscher sogar gegen den Kopf des 60-Jährigen, so dass dieser verletzt wurde. Rettungskräfte brachten ihn in ein Krankenhaus. Alkohol- und Drogentest bei dem 24-Jährigen verliefen negativ. Der Deutsche wird sich wegen gefährlicher Körperverletzung, Gefährdung des Straßenverkehrs und Sachbeschädigung zu verantworten haben. (al)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

E-Bike verschwunden

Görlitz, Hussitenstraße
30.06.2024, 22:00 Uhr - 02.07.2024, 09:30 Uhr

Aus dem Keller eines Mehrfamilienhauses an der Hussitenstraße in Görlitz ist in den vergangenen Tagen ein E-Bike verschwunden. Diebe verschafften sich gewaltsam Zutritt zu dem Verschlag und nahmen das Cube inklusive Faltschloss im Wert von rund 3.060 Euro mit. Eine Streife nahm die Anzeige auf und sicherte Spuren. Der Kriminaldienst des Görlitzer Reviers ermittelt. (al)

Achtung Betrüger am Telefon

Görlitz
02.07.2024

Betrüger haben am Dienstagvormittag mehrere Personen im Görlitzer Bereich angerufen und sich als Polizisten oder Staatsanwälte ausgegeben.

Eine 94-Jährige erhielt einen Anruf in welchem ihr mitgeteilt wurde, dass ihr Sohn einen Verkehrsunfall verursacht haben soll, bei welchem ein Kind schwer verletzt wurde. Um ihm zu helfen und ihn aus dem Gefängnis zu befreien, sollte sie 12.000 Euro zahlen. Die Seniorin beendete das Gespräch und teilte den Vorfall ihrer Schwiegertochter mit, welche den Irrtum aufklären konnte.

Eine 87-Jährige erhielt einen Anruf, in dem ihr die gleiche Geschichte geschildert wurde. Auf Nachfrage der Seniorin, wie ihr Sohn heißt, fiel der falsche Name und die Rentnerin beendete den Anruf.

In einem dritten Telefonat gaben sich die Anrufer als Staatsanwalt und Staatsanwältin aus. Sie forderten 30.000 Euro für die Freilassung der Tochter der Seniorin. Die Übeltäter riefen sogar ein Taxi, welches die Rentnerin zum Geldabholen und zur Übergabe bringen sollte. Die Seniorin ließ sich nicht täuschen und wählte den Notruf.

Die Polizei warnt vor diesen und ähnlichen Betrugsmaschen, welche aktuell wieder häufiger auftreten. Immer wieder geben sich Kriminelle am Telefon unter anderem als Polizisten, Staatsanwälte, Ärzte oder Bankmitarbeiter aus, um an Ihr Geld oder Ihre Wertgegenstände zu gelangen.

Seien Sie misstrauisch und legen Sie den Hörer auf, wenn:

- Sie emotional und zeitlich unter Druck gesetzt werden
- Sie nach persönlichen und finanziellen Verhältnissen gefragt werden
- von Ihnen Bargeld oder Wertgegenstände gefordert werden
- von Ihnen Bankdaten, die PIN oder Zugangsdaten abgefragt werden

Was können Sie tun:

- Informieren Sie in solchen Fällen umgehend das zuständige Polizeirevier

- Notieren Sie sich die Telefonnummer des Anrufers vom Display
- Offenbaren Sie sich einer Vertrauensperson
- Übergeben Sie niemals Geld oder Wertgegenstände an unbekannte Personen (aw)

Unfall auf Promenadenstraße

Görlitz, Promenadenstraße, Kastanienallee
02.07.2024, 09:50 Uhr

Zu einem Unfall auf der Görlitzer Promenadenstraße ist es am Dienstagvormittag gekommen. Eine 67-Jährige befuhr mit ihrem VW die Kastanienallee in Görlitz und wollte nach links auf die Promenadenstraße fahren. Dabei übersah sie offenbar den Audi einer 76-Jährigen, welche auf der Promenadenstraße in Richtung Innenstadt unterwegs war. Es kam zum Zusammenstoß. Daraufhin stieß der Audi gegen ein Verkehrsschild am rechten Fahrbahnrand, geriet anschließend in eine Hecke und kam an einem Zaun zum Stehen. Die Audi-Lenkerin kam leicht verletzt ins Krankenhaus und ihr Fahrzeug wurde abgeschleppt. Der Sachschaden betrug rund 15.000 Euro. (al)

Ladendieb gestellt

Görlitz, Berliner Straße
02.07.2024, 14:40 Uhr

Ein 38-Jähriger hat am Dienstagnachmittag versucht Schuhe aus einem Geschäft an der Berliner Straße zu stehlen. Er griff sich ein Paar Nike Sneaker samt Schuhkarton und flüchtete. Ein Mitarbeiter nahm die Verfolgung des Tatverdächtigen auf. Gemeinsam mit Kollegen der Bundespolizei konnte der Tunesier gestellt werden. Er wird sich wegen des Ladendiebstahls zu verantworten haben. Die Sneaker im Wert von etwa 65 Euro gingen zurück in das Geschäft. (al)

Betrunkenen Radfahrer erwischt

Seifhennersdorf, Neugersdorfer Straße
02.07.2024, 19:50 Uhr

Polizisten haben am Dienstagabend einen 38-jährigen Radfahrer an der Neugersdorfer Straße in Seifhennersdorf kontrolliert. Dabei fiel den Beamten auf, dass der tschechische Bürger nicht nüchtern war. Ein Test zeigte umgerechnet 1,68 Promille an. Außerdem entdeckten die Polizisten ein verfassungsfeindliches Symbol auf der Jacke des Mannes. Es folgten eine Blutentnahme und entsprechende Anzeigen gegen den 38-Jährigen. (al)

Berauschte Fahrerin gestoppt

Ebersbach-Neugersdorf, OT Neugersdorf, Hauptstraße
02.07.2024, 23:25 Uhr

Eine Streife des Reviers Zittau-Oberland hat am späten Dienstagabend eine Audi-Fahrerin an der Hauptstraße in Neugersdorf gestoppt. Ein Drogentest bei der 20-Jährigen wies auf die Einnahme von Cannabis hin. Die Deutsche musste den Beamten zur Blutentnahme folgen und erhielt eine entsprechende Anzeige. (al)

Reifen gestohlen

Löbau, Rumburger Straße
03.07.2024, 00:10 Uhr - 02:35 Uhr

Langfinger haben sich in den Nachtstunden des Mittwochs an einem stillgelegten VW in Löbau zu schaffen gemacht. Sie entwendeten die Komplettbereifung und manipulierten am Schloss der Fahrertür. Aus dem Auto fehlten eine Handyhalterung, Zigaretten, Bekleidung und AirPods im Wert von etwa 585 Euro. Der Sachschaden am Polo wurde auf circa 1.000 Euro geschätzt. Polizisten sicherten Spuren und nahmen die Anzeige auf. Die Ermittlungen führt der Kriminaldienst des Polizeireviers Zittau-Oberland. (al)

Unfall beim Rückwärtsfahren

Weißwasser/O.L., Brunnenstraße
02.07.2024, 13:30 Uhr

Zu einem Unfall ist es am Dienstag kurz nach Mittag in Weißwasser gekommen. Eine 53-Jährige fuhr mit ihrem Dacia die Brunnenstraße in Richtung Braunsteichweg entlang. Plötzlich fuhr ein 33-Jähriger mit seinem Transporter rückwärts aus einer Nebenstraße und übersah dabei offenbar den Sandero. Die Fahrzeuge kollidierten. Die Lenkerin des Dacia erlitt leichte Verletzungen. Der Sachschaden betrug insgesamt etwa 1.500 Euro. (al)

Verkehrsunfallgeschehen in den Landkreisen Bautzen und Görlitz

Stand: 03.07.2024, 05:00 Uhr

	VKU	Verletzte	Tote
Autobahnpolizeirevier	-	-	-
Polizeirevier Bautzen	8	-	-
Polizeirevier Görlitz	8	1	-
Polizeirevier Hoyerswerda	6	-	-
Polizeirevier Kamenz	5	2	-
Polizeirevier Weißwasser	1	1	-
Polizeirevier Zittau-Oberland	6	2	-
Gesamt:	34	6	-